



Stadt  
Offenburg

## Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

081/19

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:  
Fachbereich 9, Abteilung 9.3

Bearbeitet von:  
Klement, Barbara

Tel. Nr.:  
82-2436

Datum:  
29.05.2019

1. Betreff: Elternbefragung 2018

---

2. Beratungsfolge: Sitzungstermin Öffentlichkeitsstatus

1. Ausschuss für Familie und Jugend

17.07.2019

öffentlich

### Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

Der Ausschuss für Familie und Jugend

- nimmt die Ergebnisse der Elternbefragung 2018 in den Offenburger Kindertageseinrichtungen zur Kenntnis und
- gibt den Auftrag, für die folgenden Elternbefragungen auf ein online-System umzustellen und dabei die Fragen zu überarbeiten.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

081/19

Dezernat/Fachbereich:  
Fachbereich 9, Abteilung 9.3

Bearbeitet von:  
Klement, Barbara

Tel. Nr.:  
82-2436

Datum:  
29.05.2019

---

Betreff: Elternbefragung 2018

---

## **Sachverhalt/Begründung:**

### **Auswertung der Elternbefragung 2018**

Zum neunten Mal wurden im Dezember 2018 die Eltern über ihre Zufriedenheit in den Offenburger Kindertageseinrichtungen (Kita) befragt. Es haben sich fast alle Träger beteiligt, nur die Kita Burda-Bambini nahm nicht teil.

Mit der Elternbefragung im dreijährigen Turnus steht ein wichtiges Werkzeug des Qualitätsmanagements und zur Steuerung einer konstruktiven Zusammenarbeit mit den Eltern für die Kitas zur Verfügung.

Bei der Befragung wurden Kennzahlen darüber ermittelt, wie die Eltern die Rahmenbedingungen in den Einrichtungen, die dort geleistete pädagogische Arbeit und ihre Einbeziehung durch die pädagogischen Fachkräfte einschätzen.

Das Ergebnis der aktuellen Befragung ist für alle erfreulich.

Die guten Werte der Elternzufriedenheit aus den Vorjahren konnten wieder erreicht werden. Konkret war es so, dass bei den Rahmenbedingungen der Wert nach 3 Jahren 1,99 sich leicht auf 1,98 verbesserte. Die Einschätzung über die Qualität der pädagogischen Arbeit stieg wieder im Hinblick auf die Bildungsbereiche geringfügig von 1,85 auf 1,83 und setzte den Positivtrend im allgemein pädagogischen Bereich von 1,71 auf den Wert 1,70 fort. Für die Elternarbeit blieb der Wert bezogen auf die Bildungsbereiche bei 2,00 und verbesserte sich bei den allgemeinen Fragen weiterhin etwas von 1,82 auf 1,81.

Die Veränderungen sind wie in den vergangenen Jahren wieder minimal. Die positive Botschaft ist jedoch, dass sich trotz guter Werte der letzten Jahre die Ergebnisse noch steigern ließen.

Die ermittelten Ergebnisse sind in der Anlage „Ergebnisse der Elternbefragung 2018 in Offenburger Kindertageseinrichtungen“ dokumentiert.

Die Befragung wurde im Dezember 2018 durchgeführt. Insgesamt wurden 1207 Fragebögen ausgefüllt abgegeben. Die Rücklaufquote beträgt 44,7 % und ist damit um 2,7 Prozentpunkte niedriger als bei der letzten Befragung im Jahre 2015.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

081/19

Dezernat/Fachbereich: Fachbereich 9, Abteilung 9.3	Bearbeitet von: Klement, Barbara	Tel. Nr.: 82-2436	Datum: 29.05.2019
---	-------------------------------------	----------------------	----------------------

Betreff: Elternbefragung 2018

## Weiterentwicklung der Elternbefragung

Die 9 Befragungen seit dem Jahre 2000 haben immer wieder ähnliche Werte erzielt und eine hohe Zufriedenheit der Eltern insgesamt dokumentiert.

In 19 Jahren gab es somit viel Bestätigung der Arbeit der Kitas in Offenburg. Die Träger, Leitungen und Teams haben gezeigt, dass für sie die Qualität ihrer Arbeit wichtig ist und sie diese weiter entwickeln.

Die Verwaltung schlägt vor, dies zum Anlass zu nehmen, um die Befragungspunkte zu reflektieren und neu auszurichten, um für die Zukunft ggfs. noch genauere Daten zur Weiterentwicklung erheben zu können.

Gleichzeitig soll die Befragung von Papierform auf ein Online-Verfahren umgestellt werden. Hier soll an den positiven Erfahrungen der Umstellung auf das online-Vormerkprogramm angeknüpft werden, welches von den Eltern sehr gut angenommen wurde. Für die Verwaltung bedeutet dies eine deutliche Erleichterung des Arbeitsaufwandes, da die Kreuze der Eltern nicht zuerst in eine entsprechende Maske eingegeben werden müssen, sondern direkt übertragen und ausgewertet werden können.

Zudem ist Online die Anonymität der Familien absolut gewährleistet und somit ein Diskussionsthema der letzten Jahre endgültig in guter Weise geregelt.

Geplant ist eine Arbeitsgruppe unter Leitung der Abteilung Familie, Jugend und Senioren. Sie setzt sich zusammen aus Vertretungen aller beteiligten Träger und des Elternbeirates. Die AG wird die neue Form der Elternbefragung entwickeln und ist dabei gehalten, aktuelle wissenschaftlich fundierte Ergebnisse, welche Faktoren ausschlaggebend für eine erfolgreiche Arbeit einer Kita sind, in den Fragen abzubilden.

Im Frühjahr 2021 wird das Ergebnis der AG dem Gemeinderat vorgelegt:

- das Programm, mit dem die Befragung durchgeführt werden soll.
- der neue Fragenkatalog
- die Begründung der Fragenauswahl
- der alternative Weg für Familien, die keinen PC-Zugang haben.

Ab Dezember 2021 wird die neue Form der Elternbefragung durchgeführt.